

Gesetz- und Verordnungsblatt

FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

Ausgabe A

30. Jahrgang

Ausgegeben zu Düsseldorf am 7. April 1976

Nummer 18

Glied.- Nr.	Datum	Inhalt	Seite
223	12. 3. 1976	Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Grundsätze für eine einheitliche Kapazitätsermittlung und -festsetzung zur Vergabe von Studienplätzen (Kapazitätsverordnung – KapVO)	124
	1. 4. 1976	Verordnung über die Durchschnittsbeträge nach § 3 Abs. 1 Lernmittelfreiheitsgesetz.	124
		Berichtigung der Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Festsetzung von Höchstzahlen für die von einem Verfahren der Zentralstelle für die Vergabe von Studienplätzen erfaßten Studiengänge an den wissenschaftlichen Hochschulen einschließlich Gesamthochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen für die Sommersemester 1976 vom 12. Februar 1976 (GV. NW. S. 79)	127

223

**Verordnung
zur Änderung der Verordnung über die Grundsätze
für eine einheitliche Kapazitätsermittlung
und -festsetzung zur Vergabe von Studienplätzen
(Kapazitätsverordnung – KapVO)**

Vom 12. März 1976

Aufgrund des § 4 Abs. 4 des Gesetzes zum Staatsvertrag zwischen den Ländern über die Vergabe von Studienplätzen vom 18. April 1973 (GV. NW. S. 220) in Verbindung mit Artikel 12 Abs. 1 Nr. 8 des Staatsvertrages über die Vergabe von Studienplätzen vom 20. Oktober 1972 (GV. NW. 1973 S. 221) wird verordnet:

§ 1

In § 20 Abs. 1 Nr. 3 der Verordnung über die Grundsätze für eine einheitliche Kapazitätsermittlung und -festsetzung zur Vergabe von Studienplätzen (Kapazitätsverordnung – KapVO) vom 3. Dezember 1975 (GV. NW. S. 688) werden die Worte „von Hundert“ hinter dem Wort „eins“ gestrichen.

§ 2

Diese Verordnung tritt mit Wirkung vom 1. Januar 1976 in Kraft.

Düsseldorf, den 12. März 1976

Der Minister für Wissenschaft und Forschung
des Landes Nordrhein-Westfalen

Johannes Rau

– GV. NW. 1976 S. 124.

**Verordnung über die Durchschnittsbeträge
nach § 3 Abs. 1 Lernmittelfreiheitsgesetz
Vom 1. April 1976**

Aufgrund des § 3 Abs. 1 des Lernmittelfreiheitsgesetzes (LFG) vom 18. Dezember 1973 (GV. NW. S. 567) wird im Einvernehmen mit dem Innenminister und dem Finanzminister und mit Zustimmung des Ausschusses für Schule und Kultur, des Kommunalpolitischen Ausschusses und des Haushalts- und Finanzausschusses des Landtags verordnet:

§ 1

Geltungsdauer

Die in dieser Verordnung festgesetzten Beträge, die den durchschnittlichen Aufwendungen für die Beschaffung der in einem Schuljahr erforderlichen Lernmittel entsprechen (Durchschnittsbeträge), gelten für das Schuljahr 1976/77.

§ 2

Sparsamkeitsgrundsatz
und Ausgleich der Durchschnittsbeträge

(1) Bei der Auswahl der Lernmittel ist der Grundsatz der Sparsamkeit zu beachten. Die Durchschnittsbeträge sind grundsätzlich Höchstbeträge. Sie dürfen nur in dem Umfang ausgeschöpft werden, in dem Lernmittel tatsächlich benötigt werden. Es soll versucht werden, die Durchschnittsbeträge zu unterschreiten.

(2) Durchschnittsbeträge dürfen nur unter den Voraussetzungen von § 3 Abs. 3 LFG überschritten werden.

§ 3

Grundschule

(1) Für die Grundschule werden folgende Beträge festgesetzt:

Klasse 1 bis zu 30,- DM
Klasse 2 bis zu 42,- DM
Klasse 3 bis zu 55,- DM
Klasse 4 bis zu 32,- DM.

(2) Für den Schulkindergarten wird ein Betrag bis zu 30,- DM festgesetzt.

(3) Für die Vorklasse wird ein Betrag bis zu 30,- DM festgesetzt.

§ 4

Hauptschule

Für die Hauptschule werden folgende Beträge festgesetzt:

Klasse 5 bis zu 127,- DM
Klasse 6 bis zu 51,- DM
Klasse 7 bis zu 129,- DM
Klasse 8 bis zu 61,- DM
Klasse 9 bis zu 62,- DM
Klasse 10 bis zu 130,- DM.

§ 5

Realschule

(1) Für die Realschule werden folgende Beträge festgesetzt:

Klasse 5 bis zu 149,- DM
Klasse 6 bis zu 52,- DM
Klasse 7 bis zu 148,- DM
Klasse 8 bis zu 102,- DM
Klasse 9 bis zu 135,- DM
Klasse 10 bis zu 53,- DM.

(2) Für die Aufbaurealschule werden folgende Beträge festgesetzt:

Klasse 7 bis zu 189,- DM
Klasse 8 bis zu 114,- DM
Klasse 9 bis zu 134,- DM
Klasse 10 bis zu 76,- DM.

§ 6

Gymnasien

(1) Für das altsprachliche, das neusprachliche, das mathematisch-naturwissenschaftliche Gymnasium, das sozialwissenschaftliche Mädchengymnasium, das Gymnasium für Frauenbildung, das Gymnasium in Aufbauform für Realschulabsolventen (Klassen 11–13), das musische Gymnasium (Klassen 9–13) und für die neugestaltete gymnasiale Oberstufe (RdErl. vom 19. 4. 1972 – GABl. NW. S. 170) (Jahrgangsstufen 11–13) werden folgende Beträge festgesetzt:

Klasse 5 bis zu 132,- DM
Klasse 6 bis zu 90,- DM
Klasse 7 bis zu 124,- DM
Klasse 8 bis zu 128,- DM
Klasse 9 bis zu 131,- DM
Klasse 10 bis zu 94,- DM
Klasse 11 bis zu 186,- DM
Klasse 12 bis zu 134,- DM
Klasse 13 bis zu 19,- DM.

(2) Abweichend von Abs. 1 werden festgesetzt für das Aufbaugymnasium:

Klasse 7 bis zu 178,- DM
Klasse 8 bis zu 124,- DM
Klasse 9 bis zu 106,- DM
Klasse 10 bis zu 116,- DM
Klasse 11 bis zu 160,- DM
Klasse 12 bis zu 91,- DM
Klasse 13 bis zu 32,- DM,

für die Klasse 10 des vierjährigen pädagogisch-musischen Gymnasiums in Aufbauform und des vierjährigen naturwissenschaftlichen Gymnasiums in Aufbauform bis zu 206,- DM,

für das wirtschaftswissenschaftliche, das erziehungswissenschaftliche Gymnasium (Klassen 11–13), das drei- und vierjährige pädagogisch-musische Gymnasium in Aufbauform, das dreijährige wirtschafts- und sozialwissenschaftliche Gymnasium in Aufbauform und das drei- und vierjährige naturwissenschaftliche Gymnasium in Aufbauform:

Klasse 11 bis zu 178,- DM
Klasse 12 bis zu 92,- DM
Klasse 13 bis zu 23,- DM.

§ 7

Für die Spätaussiedler wird in allen Eingangsklassen ein zusätzlicher Betrag bis zu 65,- DM festgesetzt.

§ 8

Pädagogisches Fachinstitut

Für das Pädagogische Fachinstitut werden folgende Beträge festgesetzt:

Klasse 11 bis zu 87,- DM
Klasse 12 bis zu 81,- DM
Klasse 13 bis zu 19,- DM.

§ 9

Abendrealschule

Für die Abendrealschule werden folgende Beträge festgesetzt:

1. Semester bis zu 160,- DM
2. Semester bis zu 43,- DM
3. Semester bis zu 136,- DM
4. Semester bis zu 32,- DM.

§ 10

Abendgymnasium

Für das Abendgymnasium werden folgende Beträge festgesetzt:

1. Semester bis zu 160,- DM
3. Semester bis zu 129,- DM
5. Semester bis zu 171,- DM
7. Semester bis zu 54,- DM
8. Semester bis zu 11,- DM.

§ 11

Kolleg

Für das Kolleg werden folgende Beträge festgesetzt:

1. Semester bis zu 231,- DM
2. Semester bis zu 71,- DM
3. Semester bis zu 148,- DM
4. Semester bis zu 55,- DM
5. Semester bis zu 22,- DM.

§ 12

Berufsschule

(1) Für die kaufmännische, die gewerblich-technische und bergmännische Berufsschule sowie für die arbeitslosen Jugendlichen, die ihre Berufsschulpflicht im Rahmen des Berufsvorbereitungsjahres erfüllen, werden folgende Beträge festgesetzt:

1. Ausbildungsjahr bis zu 82,- DM
2. Ausbildungsjahr bis zu 41,- DM
- Berufsvorbereitungsjahr bis zu 123,- DM.

Für das 3. Ausbildungsjahr der kaufmännischen Berufsschule wird, soweit eine Ausbildung zum Einzelhandelskaufmann erfolgt, ein Betrag bis zu 25,- DM festgesetzt.

Schüler, die erst im 2. Ausbildungsjahr in eine Bezirksfachklasse eintreten, erhalten zusätzlich zum Durchschnittsbetrag des 2. Ausbildungsjahres bis zu 40,- DM.

(2) Für die allgemein-gewerbliche Berufsschule werden folgende Beträge festgesetzt:

1. Ausbildungsjahr bis zu 72,- DM
2. Ausbildungsjahr bis zu 35,- DM.

Schüler, die erst im 2. Ausbildungsjahr in eine Bezirksfachklasse eintreten, erhalten zusätzlich zum Durchschnittsbetrag des 2. Ausbildungsjahres bis zu 35,- DM.

(3) Für die übrigen Berufsschulen werden folgende Beträge festgesetzt:

1. Ausbildungsjahr bis zu 63,- DM
2. Ausbildungsjahr bis zu 30,- DM.

Schüler, die erst im 2. Ausbildungsjahr in eine Bezirksfachklasse eintreten, erhalten zusätzlich zum Durchschnittsbetrag des 2. Ausbildungsjahres bis zu 31,- DM.

(4) Soweit Bücher im 3. Ausbildungsjahr der allgemein-gewerblichen Berufsschule oder der in Absatz 3 genannten Berufsschulen notwendig werden, sind Teile der Durchschnittsbeträge des 1. und/oder 2. Ausbildungsjahres entsprechend in das 3. Ausbildungsjahr zu übernehmen.

§ 13

Berufsfachschulen

(1) Für die zweijährige Berufsfachschule für Kinderpflegerinnen, die Berufsfachschule für Technik, die Berufsfachschule für Ernährungs- und Hauswirtschaft, die Berufsfachschule für Sozialpflege, die Pflegevorschule, die Berufsfachschule für Chemie, Physik, Biologie, die Berufsfachschule für Landwirtschaft und die Berufsfachschule für Textil und Bekleidung werden folgende Beträge festgesetzt:

- Unterstufe bis zu 194,- DM
Oberstufe bis zu 68,- DM.

(2) Für die zweijährige Berufsfachschule für Wirtschaft (Handelsschule) werden folgende Beträge festgesetzt:

- Unterstufe bis zu 165,- DM
Oberstufe bis zu 52,- DM.

(3) Für die einjährige Berufsfachschule für Realschulabsolventen, Richtungen Textil und Bekleidung, Ernährungs- und Hauswirtschaft sowie die landwirtschaftliche Berufsfachschule A wird der Betrag bis zu 157,- DM festgesetzt.

Für die übrigen einjährigen Berufsfachschulen wird der Betrag bis zu 99,- DM festgesetzt.

(4) Für die einjährige Berufsgrundschule sind die Beträge der Unterstufe an zweijährigen Berufsfachschulen entsprechender Fachrichtung maßgebend.

(5) Für die dreijährige Handelsschule werden folgende Beträge festgesetzt:

- Unterstufe bis zu 141,- DM
Mittelstufe bis zu 63,- DM
Oberstufe bis zu 27,- DM.

(6) Für die dreijährige gewerbliche Berufsfachschule werden folgende Beträge festgesetzt:

- Unterstufe bis zu 180,- DM
Mittelstufe bis zu 81,- DM
Oberstufe bis zu 51,- DM.

(7) Für die Höhere Handelsschule werden folgende Beträge festgesetzt:

- Unterstufe bis zu 186,- DM
Oberstufe bis zu 100,- DM.

(8) Für die dreijährige Fachschule für Sozialpädagogik werden folgende Beträge festgesetzt:

1. Ausbildungsjahr bis zu 270,- DM
2. Ausbildungsjahr bis zu 135,- DM
3. Ausbildungsjahr –

(9) Für die dreijährige Berufsfachschule für Gymnastik werden folgende Beträge festgesetzt:

1. Ausbildungsjahr bis zu 141,- DM
2. Ausbildungsjahr bis zu 63,- DM
3. Ausbildungsjahr bis zu 27,- DM.

§ 14

Gymnasialer Zweig
der Höheren Handelsschule

Für den gymnasialen Zweig der Höheren Handelsschule werden folgende Beträge festgesetzt:

- Klasse 12 bis zu 193,- DM
Klasse 13 bis zu 53,- DM.

§ 15

Fachoberschule

(1) Für die Fachoberschule werden folgende Beträge festgesetzt:

- Klasse 10 bis zu 173,- DM
Klasse 11

- a) Fachrichtungen
Wirtschaft, Gestaltung bis zu 92,- DM

- b) Fachrichtungen
Technik, Ernährungs- u. Hauswirtschaft, Sozialpädagogik bis zu 117,- DM

- Klasse 12
a) Fachrichtung
Wirtschaft bis zu 133,- DM

- b) Fachrichtungen
Technik, Ernährungs- u. Hauswirtschaft, Sozialpädagogik, Gestaltung bis zu 164,- DM.

(2) Schüler, die in die 12. Klasse der Fachoberschule eintreten, ohne die 11. Klasse besucht zu haben, erhalten zusätzlich zum Durchschnittsbetrag der 12. Klasse bei den Fachrichtungen Wirtschaft, Gestaltung bis zu 48,- DM, bei den übrigen Fachrichtungen bis zu 58,- DM.

§ 16

Fachschule (Vollzeitform)

(1) Für die halbjährige Fachschule wird der Betrag bis zu 96,- DM festgesetzt.

(2) Für die einjährige Fachschule für Gartenbau wird der Betrag bis zu 226,- DM, für die Fachschule für Wirtschaftserinnen und die Landwirtschaftliche Schule, Abteilung Hauswirtschaft, bis zu 149,- DM, für die übrigen einjährigen Fachschulen bis zu 188,- DM festgesetzt.

(3) Für die zweijährige Fachschule werden folgende Beträge festgesetzt:

1. Fachschule für Technik, Fachrichtung Maschinentechnik und verwandte Fachrichtungen, für Bautechnik und Holztechnik, für Chemie und Galvanotechnik sowie für Kunststofftechnik und Bergbau (alle Fachrichtungen)

1. Ausbildungsjahr bis zu 270,- DM
2. Ausbildungsjahr bis zu 135,- DM.

2. Fachschule für Technik, Fachrichtung Elektrotechnik

1. Ausbildungsjahr bis zu 326,- DM
2. Ausbildungsjahr bis zu 174,- DM.

3. Wirtschaftsfachschule

1. Ausbildungsjahr bis zu 225,- DM
2. Ausbildungsjahr bis zu 149,- DM.

4. Für die zweijährige Fachschule für Ernährungs- und Hauswirtschaft werden folgende Beträge festgesetzt:

1. Ausbildungsjahr bis zu 270,- DM
2. Ausbildungsjahr bis zu 135,- DM.

5. Für die dreijährige Fachschule für Textil und Bekleidung und die Fachschule für Mode werden folgende Beträge festgesetzt:

1. Ausbildungsjahr bis zu 270,- DM
2. Ausbildungsjahr bis zu 135,- DM
3. Ausbildungsjahr -

Für Fachschüler, die Durchlässigkeitskurse zur Erlangung der Fachoberschul- oder Fachhochschulreife besuchen, wird ein zusätzlicher Betrag bis zu 56,- DM festgesetzt.

(4) Für die fünf- bis sechssemestrige Fachschule werden folgende Beträge festgesetzt:

1. Semester bis zu 188,- DM
3. Semester bis zu 112,- DM
5. Semester bis zu 11,- DM.

§ 17

Gesamtschule und Kollegscheule

Für die Klassen der Gesamtschule und der Kollegscheule sind die Beträge der entsprechenden Klassen des Gymnasiums (§ 6) maßgebend.

§ 18

Sonderschule

(1) Für die Schule für Lernbehinderte werden folgende Beträge festgesetzt:

- | | | |
|--------|-----------|-----------|
| Klasse | 1 bis zu | 30,- DM |
| Klasse | 2 bis zu | 25,- DM |
| Klasse | 3 bis zu | 70,- DM |
| Klasse | 4 bis zu | 50,- DM |
| Klasse | 5 bis zu | 69,- DM |
| Klasse | 6 bis zu | 48,- DM |
| Klasse | 7 bis zu | 116,- DM |
| Klasse | 8 bis zu | 48,- DM |
| Klasse | 9 bis zu | 68,- DM |
| Klasse | 10 bis zu | 157,- DM. |

(2) Für die Schule für Geistigbehinderte werden folgende Beträge festgesetzt:

- | | | |
|--------------------------|-----------|---------|
| Klasse | 1 bis zu | 38,- DM |
| Klasse | 2 bis zu | 38,- DM |
| Klasse | 3 bis zu | 38,- DM |
| Klasse | 4 bis zu | 38,- DM |
| Klasse | 5 bis zu | 50,- DM |
| Klasse | 6 bis zu | 50,- DM |
| Klasse | 7 bis zu | 48,- DM |
| Klasse | 8 bis zu | 48,- DM |
| Klasse | 9 bis zu | 50,- DM |
| Klasse | 10 bis zu | 50,- DM |
| Werkstufe insg. 71,- DM. | | |

(3) Für die Schule für Blinde werden folgende Beträge festgesetzt:

- | | | |
|--------|-----------|-----------|
| Klasse | 1 bis zu | 151,- DM |
| Klasse | 2 bis zu | 102,- DM |
| Klasse | 3 bis zu | 101,- DM |
| Klasse | 4 bis zu | 202,- DM |
| Klasse | 5 bis zu | 99,- DM |
| Klasse | 6 bis zu | 597,- DM |
| Klasse | 7 bis zu | 149,- DM |
| Klasse | 8 bis zu | 599,- DM |
| Klasse | 9 bis zu | 145,- DM |
| Klasse | 10 bis zu | 237,- DM |
| Klasse | 11 bis zu | 608,- DM. |

(4) Für die Schule für Sehbehinderte werden folgende Beträge festgesetzt:

- | | | |
|--------|-----------|-----------|
| Klasse | 1 bis zu | 93,- DM |
| Klasse | 2 bis zu | 61,- DM |
| Klasse | 3 bis zu | 61,- DM |
| Klasse | 4 bis zu | 122,- DM |
| Klasse | 5 bis zu | 59,- DM |
| Klasse | 6 bis zu | 359,- DM |
| Klasse | 7 bis zu | 90,- DM |
| Klasse | 8 bis zu | 359,- DM |
| Klasse | 9 bis zu | 87,- DM |
| Klasse | 10 bis zu | 143,- DM |
| Klasse | 11 bis zu | 364,- DM. |

(5) Für die Schulen für Schwerhörige, Körperbehinderte und Sprachbehinderte werden folgende Beträge festgesetzt:

- | | | |
|--------|-----------|-----------|
| Klasse | 1 bis zu | 50,- DM |
| Klasse | 2 bis zu | 34,- DM |
| Klasse | 3 bis zu | 34,- DM |
| Klasse | 4 bis zu | 65,- DM |
| Klasse | 5 bis zu | 32,- DM |
| Klasse | 6 bis zu | 191,- DM |
| Klasse | 7 bis zu | 50,- DM |
| Klasse | 8 bis zu | 193,- DM |
| Klasse | 9 bis zu | 46,- DM |
| Klasse | 10 bis zu | 77,- DM |
| Klasse | 11 bis zu | 184,- DM. |

(6) Für die Schule für Gehörlose werden folgende Beträge festgesetzt:

- | | | |
|--------|-----------|-----------|
| Klasse | 1 bis zu | 50,- DM |
| Klasse | 2 bis zu | 34,- DM |
| Klasse | 3 bis zu | 34,- DM |
| Klasse | 4 bis zu | 56,- DM |
| Klasse | 5 bis zu | 32,- DM |
| Klasse | 6 bis zu | 32,- DM |
| Klasse | 7 bis zu | 207,- DM |
| Klasse | 8 bis zu | 167,- DM |
| Klasse | 9 bis zu | 40,- DM |
| Klasse | 10 bis zu | 66,- DM |
| Klasse | 11 bis zu | 168,- DM. |

(7) Für die Schule für Erziehungshilfe werden folgende Beträge festgesetzt:

- | | | |
|--------|----------|----------|
| Klasse | 1 bis zu | 31,- DM |
| Klasse | 2 bis zu | 38,- DM |
| Klasse | 3 bis zu | 65,- DM |
| Klasse | 4 bis zu | 39,- DM |
| Klasse | 5 bis zu | 152,- DM |
| Klasse | 6 bis zu | 38,- DM |
| Klasse | 7 bis zu | 152,- DM |
| Klasse | 8 bis zu | 37,- DM |
| Klasse | 9 bis zu | 60,- DM. |

(8) Für Sonderschulklassen, die in den Bildungsbereichen der Realschulen, Fachoberschulen und berufsbildenden Schulen geführt werden, gelten die entsprechenden Beträge der Klassen dieser Schulformen. Die Beträge werden jedoch bei den Schulen für Blinde auf den fünffachen, bei den Schulen für Sehbehinderte auf den dreifachen Betrag der entsprechenden Klassen festgesetzt.

§ 19

Schulen in Teilzeitform

Für die Schulen in Teilzeitform wird der Betrag für das 1. Semester auf 40 v.H. der für die entsprechende Schule in Vollzeitform errechneten Summe der Beträge festgesetzt; die Beträge der übrigen Semester ergeben sich durch die Aufteilung der restlichen 60 v.H. dieser Summe. Zur Vermeidung von Pfennigbeträgen erfolgt eine Auf- oder Abrundung auf volle DM-Beträge.

§ 20

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am 1. August 1976 in Kraft.

Düsseldorf, den 1. April 1976

Der Kultusminister
des Landes Nordrhein-Westfalen
Girgensohn

– GV. NW. 1976 S. 124.

Berichtigung

Betrifft: Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Festsetzung von Höchstzahlen für die von einem Verfahren der Zentralstelle für die Vergabe von Studienplätzen erfaßten Studiengänge an den wissenschaftlichen Hochschulen einschließlich Gesamthochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen für das Sommersemester 1976 vom 12. Februar 1976 (GV. NW. S. 79)

In der Anlage 2 – b) Abschluß Erste Staatsprüfung für das Lehramt für die Sekundarstufe I im Land Nordrhein-Westfalen – muß es richtig heißen:

(Studiengang)
Geschichte

(Studienort)
PH Westfalen-Lippe/Münster

(Höchstzahl)
51

– GV. NW. 1976 S. 127.

Einzelpreis dieser Nummer 1,10 DM

Einzellieferungen nur durch den August Bagel Verlag, 4 Düsseldorf, Grafenberger Allee 100, Tel. 6888293/94, gegen Voreinsendung des vorgenannten Betrages zuzügl. 0,50 DM Versandkosten auf das Postscheckkonto Köln 8516-507. (Der Verlag bittet, keine Postwertzeichen einzusenden.) Es wird dringend empfohlen, Nachbestellungen des Gesetz- und Verordnungsblattes für das Land Nordrhein-Westfalen möglichst innerhalb eines Vierteljahres nach Erscheinen der jeweiligen Nummer bei dem August Bagel Verlag, 4 Düsseldorf, Grafenberger Allee 100, vorzunehmen, um späteren Lieferschwierigkeiten vorzubeugen. Wenn nicht innerhalb von vier Wochen eine Lieferung erfolgt, gilt die Nummer als vergriffen. Eine besondere Benachrichtigung ergeht nicht.

Herausgegeben von der Landesregierung Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf, Elisabethstraße 5. Druck: A. Bagel, Düsseldorf; Vertrieb: August Bagel Verlag, Düsseldorf. Bezug der Ausgabe A (zweiseitiger Druck) und B (einseitiger Druck) durch die Post. Gesetz- und Verordnungsblätter, in denen nur ein Sachgebiet behandelt ist, werden auch in der Ausgabe B zweiseitig bedruckt geliefert. Bezugspreis vierteljährlich Ausgabe A 15,- DM, Ausgabe B 17,- DM.

Die genannten Preise enthalten 5,5% Mehrwertsteuer.